



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



Sammlung Theaterzettel

Andreas Hofer

Lutz, Walter

1914-10-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badische Hof- und Nationaltheater Mannheim

29

Montag, 26. Oktober 1914 — 6. Vorstellung im Abonnement C

Andreas Hofer

Drama in fünf Akten von Walter Lutz

Spielleitung: Emil Reiter

Personen:

Andreas Hofer, Sandwirt im Passeiertal, Tirol	•	Fritz Alberti
Anna, sein Weib	•	Teresina Öster
Hanselie } seine Kinder	•	Marie Dietrich
Maidele }	•	Käte Sautter
Hofermutter, seine Mutter	•	Toni Wittels
Joachim Haspinger, Kapuzinerpater	•	Ernst Mewes
Josef Speckbacher, Hauptmann	•	Hans Godeck
Capitan Sweth, Schüler der Gottesgelehrsamkeit, Hofer's Schreiber	•	Kermann Kupfer
Sieberer, Hauptmann, Hofer's Schwager	•	Alexander Kökert
Danne, Pfarrer	•	Carl Neumann-Hoditz
Franz Zallinger, Schühe	•	Georg Köhler
Kesi, Magd	•	Marianne Rub-Fischer
Anderl Speckbacher, Sohn Josef Speckbachers	•	Gustav May
Raffi, Bauer	•	Robert Garrison
Baron Forestier, französischer Generaladjutant	•	Walter Tauß
Masson, französischer Hauptmann	•	Max Grünberg
Le Soeur, französischer Soldat	•	Ludwig Schmidt
Hierangel Mittelwurzer, bayrischer Soldat	•	Emil Hecht
französische Soldaten, Tiroler, Ratssherren		

Die Handlung spielt im Jahre 1809 in der österreichischen Grafschaft Tirol.

Nach dem dritten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 6½ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine-Preise

Nummerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	•	Mk. 7.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	•	6.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	•	5.—
I. Rang: Loge 1. Reihe	•	6.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	•	4.50
Parterre: Loge 1. Reihe	•	5.—
Parterre: Loge, 2. Reihe	•	4.—
Sperrsitz: 1. Parkett	•	4.—
Sperrsitz: 2. Parkett	•	4.—
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	•	4.50
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	•	3.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	•	3.50

Nummerierte Plätze:

II. Rang: Seite, 2. Reihe	•	Mk. 3.—
III. Rang: Mitte, 1. Reihe	•	2.50
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	•	2.—
III. Rang: Seite, 1. Reihe	•	2.—
III. Rang: Seite, 2. Reihe	•	1.50
III. Rang: Proszeniumsloge	•	1.50
IV. Rang: Mitte	•	1.—
IV. Rang: Seite	•	0.50

Nicht nummerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	•	2.50
Parterre	•	1.50

Kartenverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn. u. Feiertage) Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofseverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu denühen.

Im Hoftheater:

Dienstag, 27. Oktober 1914 (Guthaltungen 1)

2. November 1914